

## **Antrag**

**der Abg. Dr. Stefan Fulst-Blei und  
Katrín Steinhülb-Joos u. a. SPD**

**und**

## **Stellungnahme**

**des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport**

### **Vertretungsreserve an Schulen**

#### **Antrag**

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,

1. wie viele Stunden in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 von Vertretungslehrkräften gehalten wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten und Anzahl der Personen, die diese Stunden gehalten haben);
2. wie viel Unterricht aufgrund von nicht ausreichender Vertretungsreserve in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 nicht stattfinden konnte (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten);
3. welche verschiedenen Arten von Vertretungslehrkräften im Rahmen welcher Vertretungsformate den Schulen zur Verfügung stehen, insbesondere auch unter Darstellung der Eintragungen im „Vertretungspool online“ (bitte aufgeschlüsselt nach Vertretungsformat, Einstellungsform, Qualifikation und Schulart);
4. wie viele Lehrkräfte im Rahmen von (Teil-)Abordnungen in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 in Vertretung an anderen Schulen unterrichtet haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahren und Schulart);
5. welche Gründe (zum Beispiel Krankheit, Schwangerschaft, Fortbildung usw.) dem Einsatz von Vertretungslehrkräften in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 zugrunde lagen (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahren und unter Auflistung der Gründe);

6. wie sie mit der besonderen Situation der Schulen im Umgang mit schwangeren Lehrkräften umgeht, die durch ihre Schwangerschaft in Verbindung mit dem Risiko einer Coronainfektion übergangslos nicht mehr in Präsenz unterrichten können, in der Lehrkräftezuweisung aber nicht berücksichtigt werden;
7. welche Länge befristete Verträge von Vertretungslehrkräften in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 durchschnittlich hatten;
8. ob ihr bekannt ist, dass Lehrkräften aufgrund von nicht zur Verfügung stehender Vertretung Fortbildungen verweigert wurden;
9. aus welchen Gründen die Krankheitsvertretungsreserve im Rahmen der vorangegangenen Haushaltsverhandlungen nicht auf 2.000 Lehrkräfte aufgestockt wurde;
10. ob sie der Meinung ist, dass die derzeit zur Verfügung stehende Krankheitsvertretungsreserve ausreicht, um den Unterrichtsausfall an den Schulen in Baden-Württemberg auszugleichen;
11. ob geplant ist, die Krankheitsvertretungsreserve im Rahmen des Doppelhaushalts 2022/2023 auf 2.000 Stellen oder mehr auszubauen;
12. wie viele Lehrkräfte im Rahmen des 70-Stunden-Kontingents an den Grundschulen in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 eingesetzt wurden;
13. wie ihre Planungen aussehen, analog zur Praxis an den Grundschulen, auch den anderen Schularten die Einstellung von beurlaubten und pensionierten Lehrkräften als Vertretungslehrkraft im Rahmen des 70-Stunden-Kontingents zu ermöglichen;
14. ob sie Möglichkeiten sieht, die Antragsformalitäten für Vertretungslehrkräfte zu vereinfachen;
15. ob sie den Ganztageschulen aufgrund ihres erhöhten Lehrkräftebedarfs eine interne Krankheitsvertretungsreserve zur Verfügung stellt, um den Unterricht im Ganztags zu gewährleisten.

2.3.2022

Dr. Stefan Fulst-Blei, Steinhilb-Joos, Born, Rolland, Wahl SPD

### Begründung

Um die Unterrichtsversorgung an den Schulen in Baden-Württemberg sicherzustellen und die Qualitätsentwicklung zu fördern, ist eine auskömmliche Ausstattung der Schulen mit Lehrkräften unabdingbar. Der derzeitige Lehrkräftemangel führt allerdings zu erheblichem Unterrichtsausfall, der die Schulen vor enorme Herausforderungen stellt. Darunter leiden zum einen die Lehrkräfte, deren Arbeitsbelastung durch die Mehrarbeit stetig zunimmt, aber auch die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Familien. Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist aufgrund von fehlenden Unterrichtszeiten nicht mehr vollumfänglich möglich, der Lernstoff muss unter zusätzlichem Druck für die Schülerinnen und Schüler vermittelt werden. Um den Unterrichtsausfall zu minimieren, ist es daher neben der Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte notwendig, eine gut ausgestattete Vertretungsreserve zu gewährleisten. Dieser Antrag erfragt daher, wie die Vertretungsreserve derzeit ausgestattet ist und welche Überlegungen es zur weiteren Ausgestaltung und Aufstockung vonseiten der Landesregierung derzeit gibt.

## Stellungnahme

Mit Schreiben vom 28. März 2022 Nr. 52-6742.4/220/1 nimmt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen zu dem Antrag wie folgt Stellung:

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,

*1. wie viele Stunden in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020 und 2021/2022 von Vertretungslehrkräften gehalten wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten und Anzahl der Personen, die diese Stunden gehalten haben);*

Es liegen keine Angaben zur Gesamtzahl der während eines Schuljahres von Vertretungslehrkräften gehaltenen Stunden vor. Im Schuljahr 2018/2019 wurde für die Stichwochen KW 46/2018, KW 7/2019, KW 23/2019 und im Schuljahr 2019/2020 für die Stichwoche KW 48/2019 jeweils eine Vollerhebung zum Ausfall von Stunden des Pflichtunterrichts nach Stundenplan an allen öffentlichen Schulen des Landes (Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren nur Förderschwerpunkt Lernen) durchgeführt.

Die Zahl der Stunden der „Lehrerreserve (einschl. Nebenlehrkräfte)“ und deren Anteil am Vertretungsunterricht (organisatorisch) können für die oben genannten Stichtage und nach Schularten aufgeschlüsselt der *Anlage 1* entnommen werden. Angaben zur Zahl der Personen, welche diese Stunden gehalten haben, liegen nicht vor.

Weitere entsprechende Erhebungen im Schuljahr 2019/2020 oder später wurden aufgrund der pandemiebedingten Arbeitsbelastung der Schulen nicht durchgeführt.

*2. wie viel Unterricht aufgrund von nicht ausreichender Vertretungsreserve in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020 und 2021/2022 nicht stattfinden konnte (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten);*

Es liegen keine Daten zur Gesamtzahl der während eines Schuljahres ausgefallenen Unterrichtsstunden vor.

Der schulartspezifische Netto-Unterrichtsausfall für die in Ziffer 1 erwähnten Stichwochen ist in der *Anlage 2* nach Schularten aufgeschlüsselt dargestellt.

Weitere entsprechende Erhebungen im Schuljahr 2019/2020 oder später wurden aufgrund der pandemiebedingten Arbeitsbelastung der Schulen nicht durchgeführt.

*3. welche verschiedenen Arten von Vertretungslehrkräften im Rahmen welcher Vertretungsformate den Schulen zur Verfügung stehen, insbesondere auch unter Darstellung der Eintragungen im „Vertretungsportal online“ (bitte aufgeschlüsselt nach Vertretungsformat, Einstellungsform, Qualifikation und Schulart);*

Zur Kompensation kurzfristiger Ausfälle sind die Schulen angehalten, interne Konzepte zu entwickeln. Hier kann Vertretungsunterricht durch Bestandslehrkräfte im Rahmen von Mehrarbeit ebenso erfolgen wie durch organisatorische Maßnahmen – beispielsweise vorübergehende Veränderung von Klassen oder Gruppenzusammensetzungen. Im Bereich der Grundschulen sowie der Grundstufe an sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren kann die Schulleitung ad hoc beurlaubte oder pensionierte Lehrkräfte im Rahmen der Verlässlichen Grundschule einsetzen.

Bei längerfristigen Ausfällen kommt – sofern innerhalb der Schule keine entsprechenden Möglichkeiten bestehen – die fest installierte Krankheitsreserve zum Einsatz. Sollte diese bereits erschöpft sein oder die entsprechenden Fächer weder unmittelbar noch mittelbar durch Änderungen von Lehraufträgen aufgefangen werden können, kann eine fachliche Vertretung auch durch eine unterjährige Aufstockung von teilzeitbeschäftigten Lehrkräften erfolgen. Auch (Teil-)Abordnungen von Lehrkräften sind möglich. Eine wichtige Rolle spielen dabei auch aus Elternzeit zurückkehrende Lehrkräfte. Sofern keine dieser Möglichkeiten greift, kann eine Vertretungsstelle ausgeschrieben oder direkt eine Person aus dem Vertretungspool angesprochen werden.

Das „Vertretungsportal online“ unterscheidet zwischen folgenden Gruppen: Personen mit abgeschlossener Lehramtsausbildung, Personen ohne abgeschlossene Lehramtsausbildung, Personen ohne Lehramtsausbildung und Pensionäre. Die genannten Personengruppen werden über befristete Verträge beschäftigt.

*4. wie viele Lehrkräfte im Rahmen von (Teil-)Abordnungen in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 in Vertretung an anderen Schulen unterrichtet haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahren und Schulart);*

Wie viele Lehrkräfte im Rahmen von (Teil-)Abordnungen in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 in Vertretung an anderen Schulen unterrichten und ob eine Lehrkraft zum Zweck einer Vertretung abgeordnet wurde, wird nicht erhoben.

*5. welche Gründe (zum Beispiel Krankheit, Schwangerschaft, Fortbildung, usw.) dem Einsatz von Vertretungslehrkräften in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 zugrunde lagen (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahren und unter Auflistung der Gründe);*

Die Gründe für von den eingesetzten Lehrkräften nicht erteilten Unterricht in den unter Ziffer 1 genannten Stichwochen sind nach Schularten aufgeschlüsselt in Anlage 3 dargestellt, sowohl als Anteil der jeweiligen Stunden an den ausgefallenen Planstunden als auch als Anteil an allen Planstunden.

Weitere entsprechende Erhebungen im Schuljahr 2019/2020 oder später wurden aufgrund der pandemiebedingten Arbeitsbelastung der Schulen nicht durchgeführt.

*6. wie sie mit der besonderen Situation der Schulen im Umgang mit schwangeren Lehrkräften umgeht, die durch ihre Schwangerschaft in Verbindung mit dem Risiko einer Coronainfektion übergangslos nicht mehr in Präsenz unterrichten können, in der Lehrkräftezuweisung aber nicht berücksichtigt werden;*

Nach Vorgabe der Fachgruppe Mutterschutz ist der Einsatz von schwangeren Lehrkräften im Präsenzunterricht während der Coronapandemie nur in besonderen Einzelfällen möglich. Dazu ist eine individuelle Gefährdungsbeurteilung zu erstellen, die auch das örtliche bzw. das Infektionsgeschehen an den Schulen berücksichtigt. Daher werden die meisten schwangeren Lehrkräfte im Fernlernunterricht eingesetzt. Schwangere Lehrkräfte, welche während ihres Einsatzes im Fernlernunterricht ausfallen, werden nicht bei der Lehrkräftezuweisung berücksichtigt.

*7. welche Länge befristete Verträge von Vertretungslehrkräften in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 durchschnittlich hatten;*

Die durchschnittliche Vertragsdauer befristeter Verträge von Vertretungslehrkräften an öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums in den Schuljahren 2018/2019 bis 2021/2022 kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Schuljahr	Durchschnittliche Vertragsdauer in Monaten
2018/2019	8,10
2019/2020	8,46
2020/2021	7,84
2021/2022	8,62

Quelle: Vollerhebung des Kultusministeriums zur Unterrichtssituation an den öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg

8. ob ihr bekannt ist, dass Lehrkräften aufgrund von nicht zur Verfügung stehender Vertretung Fortbildungen verweigert wurden;

Hierzu liegen dem Kultusministerium keine Angaben vor.

9. aus welchen Gründen die Krankheitsreserve im Rahmen der vorangegangenen Haushaltsverhandlungen nicht mehr auf 2.000 Lehrkräfte aufgestockt wurde;

11. ob geplant ist, die Krankheitsreserve im Rahmen des Doppelhaushaltes 2022/2023 auf 2.000 Stellen oder mehr auszubauen;

Die Ziffern 9 und 11 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Im Rahmen des Staatshaushaltsplans 2022 wurde die fest installierte Krankheitsstellvertretungsreserve um weitere 50 Stellen auf insgesamt 1.945 Deputate erhöht.

Darüber hinaus wurden zur Bewältigung pandemiebedingt entstandener Bedarfe – insbesondere durch Lehrkräfte, die nicht mehr für den Präsenzunterricht zur Verfügung stehen und aufgrund von Wiederholungen zusätzlich entstandene Klassen – bis 2025 zusätzlich 125 Stellen sowie für das aktuell laufende Schuljahr aufgrund coronabedingter Mehrbelastungen Mittel für Vertretungsverträge im Umfang von weiteren 100 Stellen durch den Haushaltsgesetzgeber zur Verfügung gestellt.

10. ob sie der Meinung ist, dass die derzeit zur Verfügung stehende Krankheitsvertretungsreserve ausreicht, um den Unterrichtsausfall an den Schulen in Baden-Württemberg auszugleichen;

Zur Kompensation längerfristiger Ausfälle stehen neben der fest installierten Krankheitsvertretungsreserve hinaus Mittel zum Abschluss befristeter Vertretungsverträge zur Verfügung. Dadurch kann unabhängig von der Frage, ob im Umfeld der Schule eine Lehrkraft aus der fest installierten Vertretungsreserve mit der entsprechenden Lehrbefähigung zur Verfügung steht, gezielt nach Personen gesucht werden, die den Ausfall fachlich vertreten können. Mit der fest installierten Vertretungsreserve alleine wäre dies – unabhängig von deren Höhe – nicht möglich.

Die im Rahmen der fest installierten Krankheitsreserve sowie darüber hinaus zum Abschluss befristeter Verträge zur Verfügung stehenden Ressourcen dienen der Sicherung des Pflichtunterrichts sowohl der Regel- als auch der Vorbereitungs- und VABO-Klassen.

Im laufenden Schuljahr 2021/2022 stehen den Schulen wie oben dargestellt aus Sicht der Landesregierung genügend Ressourcen zur Verfügung, um den Unterrichtsausfall auszugleichen.

Dabei leisten nicht nur Lehrkräfte im Schuldienst über Stundenaufstockungen und Mehrarbeitsunterricht, sondern auch Pensionäre, Lehramtsstudierende und andere geeignete Personen ohne Lehramtsausbildung wertvolle Dienste.

*12. wie viele Lehrkräfte im Rahmen des 70-Stunden-Kontingents an den Grundschulen in den Schuljahren 2018/2019, 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 eingesetzt werden;*

Die Zahl der Lehrkräfte, die im Rahmen des 70-Stunden-Kontingents an den Grundschulen eingesetzt wurden, kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Haushaltsjahr	RP Stuttgart	RP Karlsruhe	RP Freiburg	RP Tübingen	Gesamt
2018	1.631	1.108	619	1.093	4.451
2019	1.779	1.020	650	843	4.292
2020	1.471	557	426	665	3.119
2021	818	435	299	551	2.103

*13. wie ihre Planungen aussehen, analog zur Praxis an den Grundschulen, auch den anderen Schularten die Einstellung von beurlaubten und pensionierten Lehrkräften als Vertretungslehrkraft im Rahmen des 70-Stunden-Kontingents zu ermöglichen;*

Für die Erweiterung des Modells des im Rahmen der Verlässlichen Grundschule möglichen kurzfristigen Einsatzes pensionierter oder beurlaubter Lehrkräfte auf die Sekundarstufe I gibt es derzeit keine konkreten Planungen.

*14. ob sie Möglichkeiten sieht, die Antragsformalitäten für Vertretungslehrkräfte zu vereinfachen;*

Ziel ist es, Einstellungen so einfach und unkompliziert wie möglich zu gestalten. Insbesondere aus arbeitsrechtlichen und tarifrechtlichen Gründen sind jedoch notwendige Unterlagen vorzulegen, welche für die Prüfung der Eingruppierung von Bedeutung sind, wie z. B. Ausbildungs- und Beschäftigungsnachweise, aber auch das Führungszeugnis oder Impfnachweise. Ebenso müssen alle erforderlichen Unterlagen zur Auszahlung des Lohns eines nichtselbstständigen Beschäftigten zwingend ausgefüllt und dem LBV vorgelegt werden, um eine korrekte und rechtskonforme Auszahlung zu gewährleisten.

*15. ob sie den Ganztageschulen aufgrund ihres erhöhten Lehrkräftebedarfs eine interne Krankheitsreserve zur Verfügung stellt, um den Unterricht im Ganztags zu gewährleisten.*

Die Schulverwaltung weist in der Regel einen Teil der Krankheitsreserve Ganztageschulen zu. Der konkrete Einsatz der so zugewiesenen Stunden liegt in der Verantwortung der Schulleitung und soll so erfolgen, dass sie – soweit nicht bereits für einen Ausfall an der eigenen Schule eingesetzt – bei Bedarf grundsätzlich auch anderen Schulen zur Verfügung gestellt werden können. Zweckbindungen für Teilbereiche, etwa für den Ganztags, erfolgen nicht.

Schopper  
Ministerin für Kultus,  
Jugend und Sport

Anlage 1

**Vertretungsunterricht durch Lehrreserve (einschl. Nebenlehrkräften) an den öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des KM in den Stichwochen KW 46/2018, KW 7/2019, KW 23/2019 und KW 48/2019 nach Schularten**

Schuljahr	Stichwoche der Erhebung	Grundschule		Werkreal- und Hauptschule		Realschule		Gemeinschaftsschule		SBBZ FSP Lernen		Allgemein bildendes Gymnasium		Integrierte Schulformen		Berufliche Schule		gesamt	
		abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*	abs.	%*
2018/2019	KW 46/2018	8.055,00	28,7	1.645,00	27,6	4.898,70	28,4	2.421,00	21,3	304	8,4	2.160,00	10,9	276	36,8	1.136,50	6,9	20.896,20	20,2
2018/2019	KW 7/2019	10.543,00	26,3	1.602,50	20,8	5.330,30	24,8	2.789,50	19,7	657	11,6	2.950,00	12,1	223	21,4	1.299,50	5,7	25.394,80	18,5
2018/2019	KW 23/2019	8.671,50	27,5	1.779,00	24,3	6.607,60	30,3	3.532,30	25,7	617	13,9	3.233,00	12,6	470	48,7	1.527,00	8,8	26.437,40	21,5
2019/2020	KW 48/2019	7.584,00	22,9	853	16,1	4.397,00	22,5	2.633,00	18,9	394	10,1	2.135,30	11,1	217	35,8	750	4	18.973,30	16,6

\*) Anteil der Lehrreserve (einschl. Nebenlehrkräften) am organisatorischen Vertretungsunterricht insgesamt.

Datenquelle: Vollerhebung des Kultusministeriums zur Unterrichtssituation an den öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg

Anlage 2

**Netto-Unterrichtsausfall in den Stichwochen KW 46/2018, KW 7/2019, KW 23/2019 und KW 48/2019 an den öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums**

Schulart	Unterrichtsausfall in %			
	KW 46/2018	KW 7/2019	KW 23/2019	KW 48/2019
Grundschule (einschl. Grundschule in Verbund mit einer Gemeinschaftsschule)	1,0	1,4	1,0	1,0
Werkreal-/Hauptschule	3,0	4,4	4,3	2,9
Realschule	3,9	4,9	4,9	3,9
Gemeinschaftsschule (Sek. I)	2,5	3,6	3,2	2,6
Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen	1,8	2,3	2,0	1,7
Allgemein bildendes Gymnasium	4,9	6,5	7,4	4,8
Integrierte Schulformen	2,4	3,9	5,6	4,6
Berufliche Schulen	6,2	6,4	6,4	5,1
<b>Zusammen</b>	<b>3,6</b>	<b>4,4</b>	<b>4,5</b>	<b>3,3</b>

Datenquelle: Vollerhebung des Kultusministeriums zur Unterrichtssituation an den öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg

Anlage 3

Stichwoche	Grundschule (einschl. Grundschule im Verbund mit Gemeinschaftsschule)		Werkreut- und Hauptschule		Realschule		Gemeinschaftsschule		Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen		Allgemein bildendes Gymnasium		Schule besonderer Art		Berufliche Schule		Alle Schularten			
	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %	Anteil an den ausgefallenen Planstunden in %	Anteil an allen Planstunden in %		
KW 46/2018	Krankheit	69,3	4,6	66,6	6,0	50,4	5,0	57,1	5,9	72,2	6,3	45,5	4,5	47,0	5,2	44,2	4,6	53,4	4,8	
	Außerunter.																			
	Veranstaltungen	2,5	0,2	7,0	0,6	12,1	1,2	6,3	0,6	2,4	0,2	11,8	1,1	12,1	1,3	5,9	0,6	7,7	0,7	
	Lehrerfortbildung	15,4	1,0	10,7	1,0	11,5	1,1	15,8	1,6	8,6	0,7	22,6	2,2	13,8	1,5	18,4	1,9	16,7	1,5	
	Prüfungsteilnahme	1,4	0,1	2,6	0,2	10,7	1,1	3,7	0,4	0,3	0,0	1,4	0,1	2,5	0,3	15,5	1,6	6,5	0,6	
	Sonstige dienstliche Aufgaben	3,8	0,3	5,5	0,5	7,1	0,7	6,5	0,7	3,0	0,3	8,1	0,8	8,1	0,9	6,8	0,7	6,4	0,6	
	Mutterschutz, Elternzeit	3,2	0,2	3,8	0,3	4,3	0,4	4,7	0,5	9,1	0,8	5,1	0,5	7,2	0,8	4,2	0,4	4,4	0,4	
	Sonstige Gründe	4,5	0,3	3,9	0,3	3,9	0,4	5,6	0,6	4,3	0,4	5,6	0,5	9,3	1,0	5,0	0,5	4,9	0,4	
	<b>Summe nicht erteilter Unterricht</b>	<b>100,0</b>	<b>6,6</b>	<b>100,0</b>	<b>8,9</b>	<b>100,0</b>	<b>9,9</b>	<b>100,0</b>	<b>10,3</b>	<b>100,0</b>	<b>8,7</b>	<b>100,0</b>	<b>9,8</b>	<b>100,0</b>	<b>11,0</b>	<b>10,0</b>	<b>10,4</b>	<b>10,0</b>	<b>100,0</b>	<b>9,1</b>
	Krankheit	76,5	7,1	60,7	7,2	62,9	8,1	62,7	8,1	79,8	10,5	50,1	6,3	46,3	7,4	59,1	7,2	62,3	7,2	
Außerunter.																				
Veranstaltungen	1,6	0,2	4,6	0,5	8,2	1,0	4,9	0,6	1,6	0,2	13,6	1,7	6,8	1,1	7,1	0,9	7,1	0,8		
Lehrerfortbildung	8,0	0,7	9,9	1,2	9,9	1,1	9,7	1,2	6,0	0,8	13,8	1,7	8,7	1,4	13,9	1,7	10,9	1,3		
Prüfungsteilnahme	2,0	0,2	10,7	1,3	4,0	0,5	6,9	0,9	1,1	0,1	5,8	0,7	2,7	0,4	5,0	0,6	4,7	0,5		
Sonstige dienstliche Aufgaben	2,9	0,3	4,2	0,5	6,2	0,8	6,2	0,8	2,4	0,3	7,0	0,9	5,4	0,9	6,7	0,7	5,9	0,6		
Mutterschutz, Elternzeit	5,3	0,3	5,7	0,5	6,1	0,8	6,2	0,8	2,0	0,3	5,3	0,7	3,7	0,6	5,7	0,7	5,7	0,7		
Sonstige Gründe	3,9	0,4	4,1	0,5	3,7	0,5	3,4	0,4	2,0	0,3	4,3	0,5	2,9	0,4	3,6	0,4	4,0	0,5		
<b>Summe nicht erteilter Unterricht</b>	<b>100,0</b>	<b>9,3</b>	<b>100,0</b>	<b>11,8</b>	<b>100,0</b>	<b>12,3</b>	<b>100,0</b>	<b>12,9</b>	<b>100,0</b>	<b>13,2</b>	<b>100,0</b>	<b>12,5</b>	<b>100,0</b>	<b>16,1</b>	<b>100,0</b>	<b>12,2</b>	<b>100,0</b>	<b>11,6</b>		
Krankheit	56,6	4,1	34,4	3,9	29,2	3,7	35,8	4,4	53,7	5,7	23,6	3,3	19,8	3,4	32,8	3,6	34,7	3,8		
Außerunter.																				
Veranstaltungen	11,7	0,9	27,8	3,2	42,1	5,3	28,6	3,5	9,3	1,0	31,5	4,4	31,8	5,4	15,6	1,7	25,6	2,8		
Lehrerfortbildung	7,6	0,6	6,9	0,8	8,1	1,0	10,9	1,3	6,0	0,6	6,9	0,9	3,8	0,6	10,4	1,2	8,2	0,9		
Prüfungsteilnahme	1,3	0,1	7,9	0,9	1,8	0,2	4,0	0,5	0,5	0,1	11,6	1,6	8,3	1,4	17,4	1,9	8,0	0,9		
Sonstige dienstliche Aufgaben	3,7	0,3	8,7	1,0	7,1	0,9	6,2	0,8	4,6	0,5	14,7	2,0	22,5	3,8	10,8	1,2	9,3	1,0		
Mutterschutz, Elternzeit	12,5	0,9	6,9	0,8	8,1	1,0	9,1	1,1	19,3	2,0	6,8	0,9	9,2	1,6	7,8	0,9	8,8	1,0		
Sonstige Gründe	6,6	0,5	7,4	0,8	3,6	0,5	5,3	0,7	6,5	0,7	5,0	0,7	4,4	0,8	5,3	0,6	5,3	0,6		
<b>Summe nicht erteilter Unterricht</b>	<b>100,0</b>	<b>7,3</b>	<b>100,0</b>	<b>11,4</b>	<b>100,0</b>	<b>12,6</b>	<b>100,0</b>	<b>12,3</b>	<b>100,0</b>	<b>10,5</b>	<b>100,0</b>	<b>13,8</b>	<b>100,0</b>	<b>17,0</b>	<b>100,0</b>	<b>11,1</b>	<b>100,0</b>	<b>11,0</b>		
Krankheit	73,7	5,5	69,4	6,1	53,4	5,7	58,4	6,5	73,7	6,8	53,8	5,1	58,3	6,9	55,5	5,5	60,1	5,6		
Außerunter.																				
Veranstaltungen	2,4	0,2	7,3	0,6	10,4	1,1	6,6	0,8	3,2	0,3	9,7	0,9	13,9	1,6	5,7	0,6	6,9	0,6		
Lehrerfortbildung	9,9	0,7	8,6	1,0	10,6	1,1	11,8	1,3	7,7	0,7	18,2	1,7	3,9	0,5	20,6	2,1	14,2	1,3		
Prüfungsteilnahme	0,5	0,0	2,3	0,2	12,0	1,3	6,7	0,7	1,4	0,1	1,5	0,1	5,0	0,6	1,2	0,1	3,6	0,3		
Sonstige dienstliche Aufgaben	4,1	0,3	4,4	0,4	5,6	0,6	5,8	0,7	2,5	0,2	6,5	0,6	7,2	0,8	7,9	0,8	5,9	0,5		
Mutterschutz, Elternzeit	4,4	0,3	3,6	0,3	4,4	0,5	4,7	0,5	7,1	0,7	4,9	0,5	9,6	1,1	4,8	0,5	4,9	0,5		
Sonstige Gründe	4,9	0,4	4,3	0,4	3,5	0,4	4,0	0,5	4,4	0,4	5,2	0,5	2,1	0,2	4,3	0,4	4,4	0,4		
<b>Summe nicht erteilter Unterricht</b>	<b>100,0</b>	<b>7,5</b>	<b>100,0</b>	<b>8,8</b>	<b>100,0</b>	<b>10,6</b>	<b>100,0</b>	<b>11,2</b>	<b>100,0</b>	<b>9,2</b>	<b>100,0</b>	<b>9,5</b>	<b>100,0</b>	<b>11,8</b>	<b>100,0</b>	<b>10,0</b>	<b>100,0</b>	<b>9,3</b>		

Datenquelle: Vollerhebung des Kultusministeriums zur Unterrichtssituation an den öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg